















Unsere Kursgeschichte

Die Bombardierung Kopenhagens

England und die dänische Neutralität im Jahre 1807 / Von Johann Peter Sebel

Der einflussreiche Däne Johann Peter Sebel schildert jenen traurigen Herbst der Engländer auf Kopenhagen. Er bringen die Ereignisse im folgenden als ein Zeugnis für die englische Zerknirschung.

wenn der Oberstermann auf seinem Ross zum Dorfgerichte reiten will, so verrennt er ihm den Weg. Der Nachbar lacht: „Ach, mit mein Sans unangekommen! Was geht mich eure Dänel an?“ Und so lautet die Dänemarker Art. Als aber der Engländer frugte: „Wollt ihr gutwillig oder nicht?“ und die Dänemarker antworteten: „Nein, wir wollen nicht aufnahmlich!“ so lieg er mit seinen Landungstruppen aus Ufer, rühte immer näher gegen die Hauptstadt, richtete Batterien auf, führte Kanonen drein, und laute am 2. September nach dem Frieden von Kopenhagen sei die letzte Zeit.

wurde, wie manches lange Blätterchen sich nicht zu helfen mußte, wie mancher Wunde blutete, und wie die Stimme des Gebets und der Verzweiflung, das Sturmgeläute und der Kanonendonner durchdrang. Am 4. September, am Morgen des Tages, um, hörte das Schießen auf, und der Engländer kroch, ob sie noch wollten genommen geben. Der Kommandant von Kopenhagen sagte: „Hein!“ Da fing das Schießen nachmittags um 4 Uhr von neuem an, und dauerte bis den 4. September Mittags fort, ohne Unterlaß und ohne Warmherzigkeit. Und als der Kommandant noch nicht wollte (zu lagen, fing Abends das Feuer wieder an, und dauerte die ganze Nacht bis den 5. des Mittags. Da lagen mehr als 300 schöne Häuser in der Asche; ganze Kirchhöfe waren eingestürzt, und noch überall wüthete die Flamme.

Zum Tag der deutschen Hausmusik



Lied von Brahms Bild von H. Kraemer

zum Tag der deutschen Hausmusik und die spätere Anschaffung der Gerätheiten vorzubereiten.

Zuschnitt-Affäre zieht Kreife

op. Stockholm, 21. November.

Heber die sensationelle Verhaftung des Botschafts- und Armierungsbetreters in Südamerika, Max Augustin, berichtet „Das Tagblatt“ (Stockholm) am Montag aus London. Dort wird ein Botschaftsbetretter, der sich in London aufgehalten hat, in der Verhaftung der englischen Rüstungswerke, der auf dem Balkan als der Botschaft des Balkans bekannt ist, zu verurteilen. Diese Zatsache habe das größte Aufsehen in der englischen Hauptstadt hervorgerufen.

Die Gräber der Kameraden

Betreuung der Soldatengräber des jetzigen Krieges durch die Wehrmacht - Mitarbeit des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge

Bei der Ortsgemeinschaft Halle des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge ist ein sehr aufsehenerregendes Ereignis zu verzeichnen. Es geht um die Betreuung unserer Gefallenen. Wir geben im folgenden den wesentlichen Inhalt dieser Ausprägung wieder.

schon eine selbstverständliche und heilige Pflicht ist, auch den Soldaten, die für ihre Ehre und Zukunft ihr Leben opferten. Die deutsche Wehrmacht hält die Ehrenpflicht an den Gräbern ihrer gefallenen Kameraden. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge besitzt eine große, feinegründete Organisation mit über 800.000 Mitgliedern, hat sich dem Oberkommando der Wehrmacht angeschlossen, seine reichhaltige Erfahrung bei der Betreuung der Gefallenen seines Reiches zur Verfügung.



Portrait eines BDM-Mitglieds. Oelgemälde aus der Kollektivausstellung von Kurt Marholz, die gegenwärtig im Roten Turm gezeigt wird. (Autnahme: Marholz)

Die Gräber unserer gefallenen Soldaten sind - so heißt es nach erzielenden Ausprägungen - in besserer Obhut, in der Obhut ihrer Kameraden: die deutsche Wehrmacht sieht es als selbstverständliche Ehrenpflicht an, ihren gefallenen Kameraden über den Tod hinaus die Ehre zu halten, ihre Gräber zu pflegen und auszusäubern. Das Oberkommando der Wehrmacht hat daher die Gräberfürsorge der Wehrmacht in die Hände des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge übergeben. Nach dem Weltkrieg war das nicht möglich. Damals mußte die durch das Verfallene Pflicht getreue und auf ein Mindestmaß beschränkte deutsche Kriegsgräberfürsorge auf alle derzeitigen Aufgaben verzichten, weil alle Kräfte für den Dienst am Heimatbau gebraucht wurden. Die Kriegsgräberfürsorge ging also in die Hände anderer Behörden über.

Die mit den Aufgaben der Kriegsgräberfürsorge betraute Wehrmacht hat die Verantwortung für die Betreuung der Gräber bereits aufgenommen. Sie hat nach allen Möglichkeiten entsandt, die die deutschen Soldatengräber pflegen. Dabei werden auch die Gräber der erkrankten Wehrsoldaten und der deutschen Gefallenen des Weltkrieges erfasst. Denn gerade in Polen, wo 350.000 deutsche Weltkriegsgefallene und etwa 500.000 der dreizehntausend unruhigen Ruhestätten heute bis auf die Gegenwart dieser Gefallenen am wenigsten getan werden. Zahlreiche Gräber sind politisch verunreinigt, die Betreuung der Gräber ist durch die politischen Verhältnisse in der Wehrmacht nicht möglich. Die Wehrmacht hat daher die Betreuung der Gräber der erkrankten Wehrsoldaten und der deutschen Gefallenen des Weltkrieges an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge übertragen. Dieser hat die Betreuung der Gräber übernommen und hat die Betreuung der Gräber in der Wehrmacht übernommen.

Von einem Uder angegriffen

Ein nicht alltägliches Abenteuer erlebte, wie aus Verzeili (Gallien) berichtet wird, ein Bauer von Val Sella, der an einem Bergwerk Alee mütete. Er wurde plötzlich von einem Uder angegriffen und mit einem Schwert und Kolbensteinen bedrängt. Er entkam durch einen glücklichen Zufall, indem er sich in den Schutz eines Felsens versteckte. Der Uder verfolgte ihn bis zu einem Felsensvorsprung, von dem er sich schließlich rettete.

Musik erfreut des Menschen Herz!

Advertisement for piano and music lessons. It features a large illustration of a piano and lists various music schools and teachers in Halle. The text includes: 'Nur ein gutes Piano vermittelt der Familie wahre Kultur und Freude!', 'Größte Auswahl in erstklassigen und preiswerten Instrumenten. Neue Pianos von 600.- RM. an, große Auswahl in guten gebrauchten Klavieren. Klein-Pianos von 525.- an. Zum Tage der Hausmusik erbitte ich Ihren Besuch!', 'B. Döll | Pianohaus | Gr. Ulrichstr. 33-34', 'MUSIKALIEN bei Arno Rammelt', 'Eise Baldeweg Curt Woide', 'Musikalienhandlung', 'Musikzerzeher', 'Magdalena Beyer, Beyer', 'Rudi Verwer', 'Arthur Bohndardt', 'Arthur Baumgärtner', 'Anita Wendt', 'Kurt Wichmann', 'Ackordeon', 'Kurt Donner', 'G. Freygang', 'Gf. Regel', 'Toni Scholz', 'J. Steffing', 'G. Lorenz', 'W. Montag', 'Gaggi', 'H. Götze', 'E. Schwanert', 'Hofe Geffert', 'E. Seiffner', 'J. Belling', 'D. Zimmer', 'Glarre', 'Hofe Günther', 'Selene Hammer', 'J. Steffing', 'G. Lorenz', 'W. Montag', 'Gaggi', 'H. Götze', 'Blasinstrumente', 'Klavier', 'Mandoline', 'Werben Sie in den HN', 'Pianos, Flügel Kleinklavieren', '„Deine Freizeit der Musik“', 'Pianohaus Maercker', 'letzt Universitätstr. 1 an Stadttheater'.